Montageanleitung

„Lieblingsplatz“

Hallo!

Sie haben sich für das Haus „LIEBLINGSPLATZ“ entschieden!
In diesem Handbuch zeigen wir Ihnen in gut dokumentierten Schritten, wie Sie Ihr Häuschen aufbauen!
Nehmen Sie sich die Zeit und Ruhe und lesen Sie diese Aufbauanleitung erst komplett durch.
Vieles erklärt sich beim Aufbau Ihres Hauses von selbst, aber es ist immer gut, den neugierigen Nachbarn schon präventiv Rede und Antwort stehen zu können!

Kleine Tipps & Tricks geben wir auf unserer Website unter:

www.lieblingsplatz-home.de/category/tippsundtricks

Nun wünschen wir Ihnen viel Spaß bei der Montage.

Raum ist in der kleinsten Hütte
(Friedrich von Schiller)

doch vorher…

...lassen Sie Ihren LIEBLINGSPLATZ zum individuellem Einzelstück werden. Zum Beispiel mit einer schiefen Gaube, Holzschindeln aus Kanadischer Rotzeder, einem Dekoset, einem zusätzlichen Fenster zum öffnen, einem runden Fenster, oder vielen weiteren Accessoires aus unserem Online-Shop!

www.lieblingsplatz-shop.de

außerdem…

...sollten Sie Ihr Häuschen streichen!

Nicht nur der Schönheit wegen, sondern auch zum Schutz und zur Konservierung dient hier die richtige Lasur bzw. der richtige Holzlack.

Dabei sind bei Ihrem LIEBLINGSPLATZ keine Grenzen gesetzt!
Warum nicht mal etwas ganz anderes?

Das ist neu – die Original LIEBLINGSPLATZ - Anstrichtechnik!
Bei unserem “Black Ceruse” Anstrich ist die Basis Ebenholz schwarz, bei dem “Red Ceruse” Anstrich ist die Basis mittelgrau, bei dem “Brown Ceruse” Anstrich ist die Basis mittelbraun und bei dem “Mahagoni Ceruse Duett” Anstrich bilden zwei verschiedene Mahagonitöne die Basis. Wir arbeiten mit einem “feucht in feucht” - Verfahren.
Dafür verwenden wir Farben des Herstellers Adler. www.adler-lacke.com

Schauen Sie hierfür bitte auf unserer Webseite unter *Tipps & Tricks* nach, dort wird diese Technik detailliert beschrieben.

Benötigte Werkzeuge und Materialien

Damit die Montage von Ihrem LIEBLINGSPLATZ reibungslos funktioniert sollten Sie folgende Werkzeuge und Materialien bereithalten:

- Anlegeleiter / Stehleiter
- Akkuschrauber / Bohrmaschine
- Bleistift
- Cuttermesser
- Forstnerbohrer (ø 20 mm)
- Hammer
- Handtacker
- Holzbohrer / Metallbohrer
- Maßband / Zollstock
- Schleifpapier
- Schraubzwingen
- Senker
- Stichsäge / Handkreissäge / Kappsäge
- Torx-Bits
- Wasserwaage
- Winkelmesser

- Silikon transparent + Auspresspistole
- Dichtband

noch ein Hinweis:

Natürlich wissen Sie das, trotzdem soll es hier noch einmal erwähnt sein:
Holz ist ein Naturprodukt, das sich je nach Witterungseinflüssen unterschiedlich verhält.
Bei Auslieferung unseres Holzes enthält dieses nur ca. 10% - 15% Restfeuchtigkeit und ist damit besonders formstabil. Trotzdem empfehlen wir nach dem Erhalt unserer Lieferung kurzfristig mit dem Aufbau vom LIEBLINGSPLATZ zu beginnen und auf keinen Fall das Holz in beheizten Räumlichkeiten zu lagern. Hierdurch würde dem Holz weiter Feuchtigkeit entzogen und es könnte sich somit verformen.
Das betrifft auch die jahreszeitlich wechselnden Temperaturen.

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass verzogene Hölzer keinen Reklamationsgrund darstellen.

Die ideale Lagerung ist trocken gelagert im Freien.
Schützen Sie die Palette dabei zusätzlich mit einer Plane, da die Transportverpackung keinen ausreichenden Regenschutz darstellt.

Somit gelingt Ihnen der Aufbau problemlos und Sie werden viele Jahre Freude an Ihrem neuen Häuschen haben.

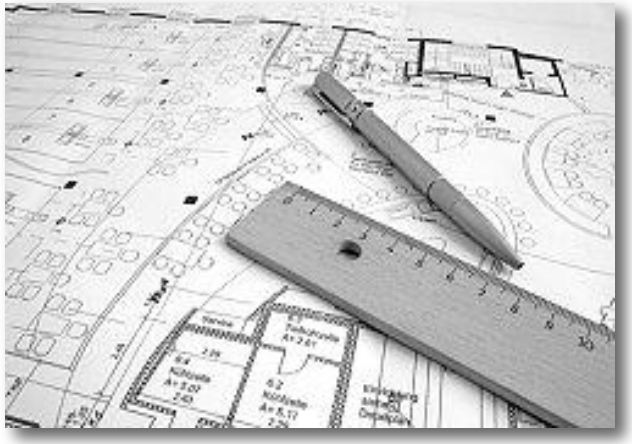
Geeigneten Platz auswählen

Möglicherweise benötigen Sie eine Baugenehmigung!?

Dies ist von Grundstück zu Grundstück und von Bundesland zu Bundesland unterschiedlich.

Auch wenn Sie Ihren neuen LIEBLINGSPLATZ in einer Kleingartenanlage errichten möchten, können dort eventuell Fundamente vorgeschrieben sein. Erkundigen Sie sich also vorher beim Bauamt Ihrer Stadt!

Der LIEBLINGSPLATZ sollte durch ein Pierfundament (Pfahlgründung) im Boden verankert werden. Nachfolgend angegebene Fundamenthöhen sind Mindesthöhen.



Die Fundamente sind stets frostfrei und auf gewachsenem bzw. tragfähigem Boden zu gründen.

Dabei wird vorausgesetzt, dass der Bemessungswasserstand des Grundwassers unterhalb von der geplanten Gründungsebene liegt.

Diese Annahmen sind vor Baubeginn örtlich zu prüfen!

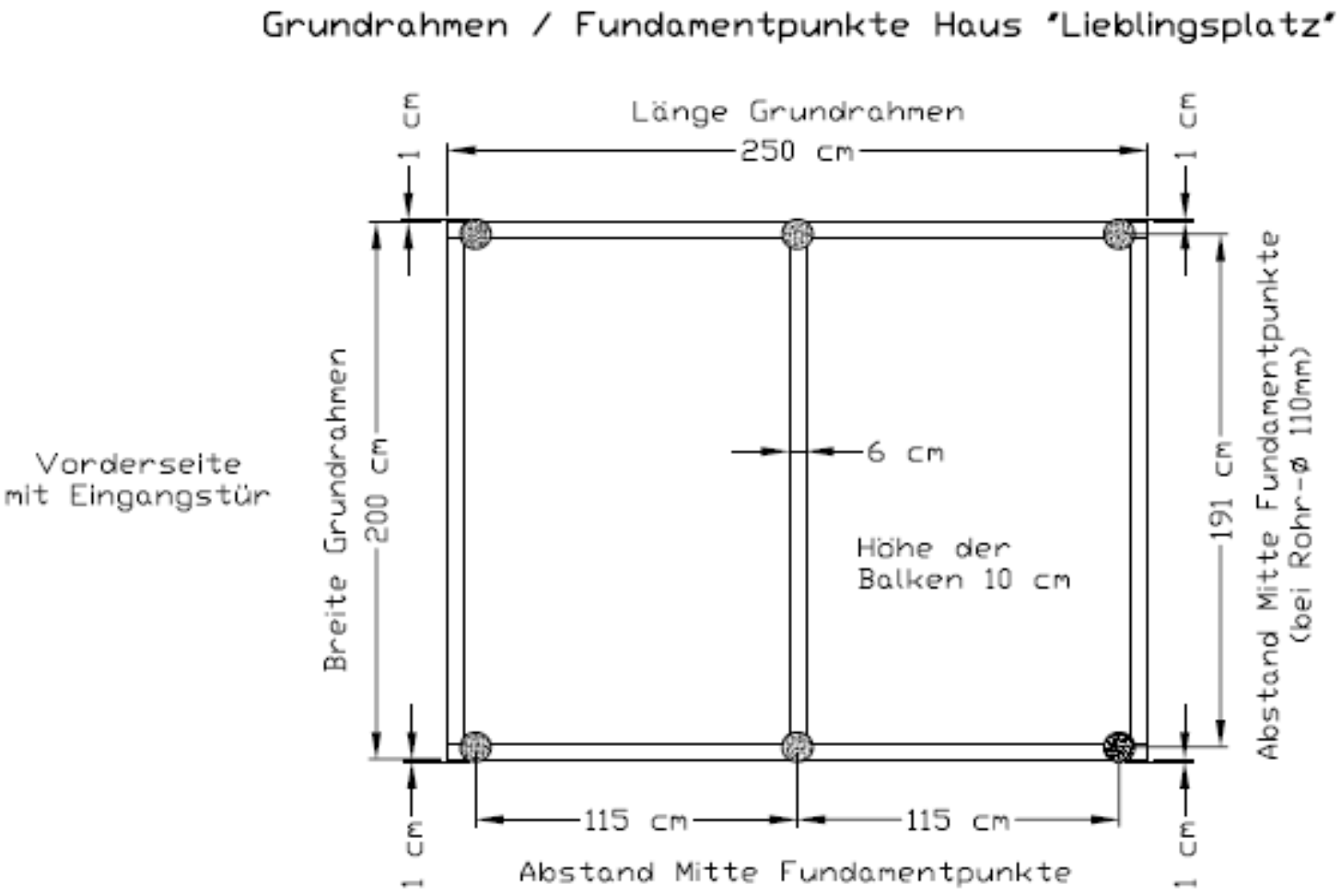
Falls Bedenken oder Zweifel hinsichtlich des angetroffenen Bodens auftreten, empfehlen wir dem Bauherrn ein Bodengutachten hinzuzuziehen.

Eine Pfahlgründung können Sie bei dem Gärtner / Bauunternehmen Ihres Vertrauens in Auftrag geben, oder sich in Eigenarbeit errichten.

Auf jeden Fall sollte aber das Häuschen etwas über dem Boden stehen, also unterlüftet sein (ca. 5-10 cm über dem Boden), damit das Holz keine Feuchtigkeit aus dem Boden zieht

Auf den folgenden Seiten zeigen wir Ihnen, wie Sie ein Pierfundament (Pfahlgründung) errichten.

Fundamentplan



Abstand Mitte Fundamentpunkte 191 cm gilt nur für Rohr-Ø 110mm.
Bei größerem Rohr-Ø verkleinert sich das Abstandsmaß entsprechend!
(z.B. bei Ø 150mm auf 187 cm)

Pfahlgründung betonieren

Bei einer Pfahlgründung (auch Pierfundament genannt) werden die Lasten über mehrere Einzelfundamente in den Baugrund geleitet. Das funktioniert allerdings nur, wenn der Baugrund an allen Stellen etwa gleich ist. Ansonsten besteht die Gefahr unterschiedlicher Setzungen.

Die Fundamenttiefe sollte in unseren Breiten nicht unter 80 cm liegen (in höheren Lagen bis zu 150 cm), damit das Bauwerk frostsicher steht. Ansonsten würde das sich unter der Fundamentsohle unweigerlich sammelnde Wasser gefrieren und durch die damit einhergehende Volumenzunahme das Ganze anheben.

Zunächst müssen **sechs** Löcher passend gesetzt und ausgeschachtet werden – jeweils drei pro Seite, wie auf dem Fundamentplan zu ersehen ist. Dies können Sie sehr leicht mit Hilfe eines Erdbohrers (120 -150 mm Durchmesser) oder mit etwas Muskelschmalz und einem langen, schmalen Spaten tun. Die Ausschachtungen sollten möglichst senkrecht und mindestens 80 cm tief sein. Berechnen Sie den Abstand so, dass die Rohre später ca. 1 cm seitlich neben der Bodenplatte als Auflagepunkt für die Betonanker überstehen.

Sie können gleich anfangen zu betonieren! Besorgen Sie sich pro Einzelfundament mind. 25 kg fertig angemischten Schnellbinder (z.B. Ruck - Zuck Beton) und dazu 6 graue Abflussrohre (z.B. PP-H DIN 4102-B1, 110 x 2,7 mm, ca. 50 cm lang) und 6 Pfostenträger (L-Form, ca. 75 mm breit). Eine Stahlarmierung ist bei unserem Haus nicht erforderlich.

Mit Schnellbinder betonieren Sie bitte eine Gründung nach der anderen! Beginnen Sie dabei mit der höchstgelegenen Gründung und richten dazu alle anderen waagerecht aus. Zunächst wird der Beton mit der passenden Menge Wasser nach und nach in die Ausschachtung zu 2/3 eingefüllt und verdichtet (z.B. mit einem Kantholz). Anschließend kann das Rohr eingesetzt und lot- und fluchtgerecht sowie in der für Ihr Grundstück passenden Höhe ausgerichtet werden.
Das Rohr füllen Sie dann komplett mit Beton / Wasser und setzen den Pfostenträger in das Rohr. Idealerweise sitzt der "Knick" des Pfostenträgers auf dem Rand des Rohres, wie auf dem Bild zu sehen. Mit evtl. überschüssigem Beton verfüllen Sie das Erdloch. Achten Sie unbedingt auf die richtige Nivellierung aller Pfostenträger, damit das Haus hinterher gerade steht!